

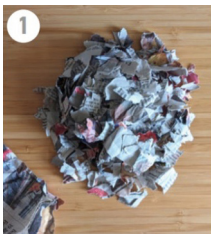
Gebrauchsanweisung Papierschöpfen

Zusätzlich benötigtes Material

- Wasserdichter Behälter, der grösser ist als der Schöpfrahmen
- Pürierstab
- Altpapier (z.B. drei Doppelbögen Zeitungspapier)
- Zellstoffplatten weiss
- Kleiner Eimer
- Mehrere Lappen oder Geschirrtücher

Optional zum Färben oder Verzieren:

- Farben (z.B. Gouachfarben)
- Fläche, leichte Materialien (z.B. gepresste Pflanzen, Glitter, Konfetti)



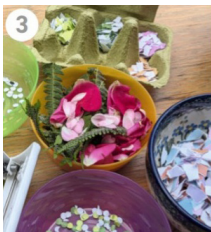
Schritt 1

Altpapier und oder Zelluloseplatten in kleine Stücke reissen, in den Eimer geben und mit ca. 1 bis 2 Liter heissem Wasser übergiessen. Optional kann Kreidepulver (für weisses Papier) oder Kartoffelstärke (für eine feste Verbindung der Cellulosefasern) beigemischt werden. Anschliessend mindestens 15 Minuten, besser sogar über Nacht, einwirken lassen.



Schritt 2

Das aufgeweichte Papier mit dem Pürierstab zu einem dicken Brei pürieren. Fertig ist die Pulpe.



Schritt 3

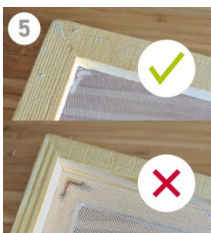
Nach Bedarf Material zum Färben oder Verzieren bereitstellen.



Schritt 4

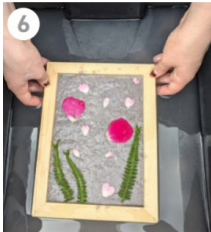
Den Behälter so tief mit Wasser füllen, dass der Rahmen bequem untergetaucht werden kann. Die Pulpe hinzufügen und gut umrühren. Materialien zum Verzieren können nun beigemischt oder nach dem Schöpfen direkt auf die Pulpe im Rahmen gelegt werden. (Schritt 6)

Tipp: Je mehr Pulpe, desto dicker wird das Papier bzw. je mehr Wasser, desto dünner wird das Papier.



Schritt 5

Der Rahmen wird mit der niedrigen Rahmenkante nach oben ins Wasser getaucht und leicht geschüttelt, damit sich die Pulpe gut verteilt.



Schritt 6

Anschliessend hebt man ihn waagerecht aus dem Wasser. Nun kann das Papier nach Wunsch verziert werden.



Schritt 7

Nun einen Lappen auflegen und sanft auf das Papier drücken (Achtung: die Ränder nicht vergessen) und dabei das Wasser vorsichtig herausdrücken.



Schritt 8

Danach den Rahmen umdrehen und das Papier vorsichtig mit dem Tuch herausdrücken, indem man gegen das Gittergewebe drückt; dabei auch sorgfältig gegen die Ränder drücken.



Schritt 9

Als nächstes einen weiteren trockenen Lappen auf das Papier legen und leicht andrücken.



Schritt 10

Dann diesen wieder vorsichtig abziehen.



Schritt 11

Das Papier auf dem Lappen zum Trocknen auslegen oder an einer Wäscheleine aufhängen. Die restliche Pulpe durch ein Sieb giessen, trocknen lassen und dann im Müll entsorgen.



Schritt 12

Wenn das Papier getrocknet ist, vorsichtig vom Lappen lösen – fertig.

Tipp: Nach Bedarf das Papier zwischen zwei Bögen Backpapier legen und mit dem Bügeleisen auf der Niedrigsten Stufe bügeln. Optional kann das Papier nun noch mit Gelatine bestrichen werden. Gelatine verleiht dem Papier Festigkeit, bessere Beschreibbarkeit und einen leichten Glanz.